

[15210.] Für eine Sortiments- und Verlagsbuchhandlung einer großen Stadt Norddeutschlands wird zum baldigen Antritt ein accurat und zuverlässig arbeitender Gehilfe gesucht, der in den buchhändlerischen Arbeiten schon Routine besitzt. Nur mit guten Zeugnissen Versorbene bittet man sich unter Chiffre R. P. an Herrn L. A. Mittler in Leipzig zu wenden und anzugeben, ob Kenntnisse in der englischen und französischen Sprache vorhanden sind.

[15211.] Zum 1. Juli suchen wir einen erfahrenen Commis, welcher selbstständig zu arbeiten versteht, eine gute Handschrift besitzt und gewandt im Verkehr mit dem Publicum ist.

Hamburg, 12. Mai 1870.

Boyes & Geisler.

[15212.] Für ein kleineres Verlagsgeschäft, verbunden mit Buchdruckerei und Papiergeschäft en gros, wird ein gut empfohlener Gehilfe gesucht, der selbstständig in seinen Arbeiten ist. Salär 300 Thlr. Gef. Offerten mit Zeugnissen werden unter Chiffre A. Z. 72. durch Herrn Bernh. Hermann in Leipzig erbeten.

[15213.] Für ein Verlagsgeschäft wird ein zweiter Gehilfe gesucht, welcher neben Hilfsarbeiten im Comtoir die Buchführung für eine Steindruckerei vollständig zu übernehmen hat.

Offerten unter G. J. 28. sind bei Hrn. Franz Wagner in Leipzig abzugeben.

[15214.] Für das Inseratengeschäft einer bedeutenden Zeitung wird ein gewandter, fleißiger, durchaus zuverlässiger und gut empfohlener junger Mann gegen gute Bezahlung zum sofortigen Eintritt gesucht. Gef. Offerten unter B. A. # 20. franco.

[15215.] Ich suche zum 1. Juli einen jüngeren Gehilfen.

Stade, 10. Mai 1870.

F. Schaumburg.

[15216.] Für ein mittleres Sort.-Geschäft wird ein tüchtiger Gehilfe gesucht. Gehalt fürs erste Jahr 270 Thlr. — Es wird jedoch nur auf einen jungen Mann reflectirt, der schon einige Jahre als solcher servirt hat. Offerten unter R. F. nimmt Herr F. G. Mittler in Leipzig entgegen.

[15217.] **F. G. Köhler** in Reichenbach sucht unter günstigen Bedingungen einen Lehrling mit guter Schulbildung.

Gesuchte Stellen.

[15218.] Ein junger Mann, welcher im October 1868 seine Lehrzeit in meinem Geschäft beendigte und dann noch ein Jahr als Gehilfe darin arbeitete, gegenwärtig in einer Stadt Belgiens conditionirt, sucht zum 1. Juli eine Stelle in Deutschland. Auf gefällige Anfragen ertheilt gern jede Auskunft.

Botssdam, im Mai 1870.

A. Krausnid,

in Firma Cropsius'sche Buchhdlg.

[15219.] Ein mit den Verlagsarbeiten, speciell mit der Strazzenführung vertrauter Buchhändler sucht vom 1. Juni an eine dauernde Stellung, womöglich in einer grösseren Verlags- handlung. Ausgezeichnete Referenzen stehen ihm zur Seite. Derselbe wird am 15., 16. u. 17. d. M. in Leipzig behufs persönlicher Vorstellung anwesend sein.

Gef. Offerten wird Herr Rudolph Hartmann in Leipzig sub Chiffre K. 6. zu befördern die Güte haben.

[15220.] Ein junger Mann, gegenwärtig in Leipzig, sucht zum sofortigen Antritt eine Stelle unter bescheidenen Ansprüchen. Gef. Adressen beliebe man unter A. # 7. bei Herrn K. F. Köhler in Leipzig niederzulegen.

[15221.] Ein seit 8 Jahren in außerdeutschen Sortimentshandlungen thätiger junger Mann sucht zum 1. Juli eine Stelle in einer größeren Stadt Deutschlands oder des Auslandes.

Gef. Offerten nimmt die Exped. d. Bl. unter R. R. # 8. entgegen.

Bermischte Anzeigen.

Leipziger Bücher-Auction

den 19. Mai 1870.

[15222.]

Aufträge zu der an obigem Tage beginnenden Versteigerung der Bibliothek des Hofrath Dr. Auer v. Welsbach in Wien, Director der k. k. Hof- und Staatsdruckerei, werden von uns prompt und billigst besorgt und bitten wir um deren

schleunigste Uebersendung.

Kössling'sche Buchhandlung
in Leipzig.

[15223.] Heute übergab ich meinem Commissionär, Herrn Ernst Keil in Leipzig, meine Zahlungsliste nebst vollständiger Deckung, und werden die vorjährigen Rechnungen in bevorstehender Messe von mir rein ausgeglichen.

Hochachtungsvoll

Cassel, den 3. Mai 1870.

Ernst Kühn.

[15224.] Sollte einem meiner Herren Collegen der jetzige Aufenthaltsort eines Herrn Sigmund Lyon, Kalligraph, bekannt sein, bitte ich um freundliche Mittheilung der Adresse.

Hagen, Mai 1870.

Otto Hammerschmidt.

[15225.] **Ferd. Meyer** in Wien ersucht die Herren Verleger von Scheibenbildern für Schießstätten um gef. baldige Expedition einer Probefsendung à cond.

Für Verleger von Prachtwerken.

[15226.]

P. G. Philipsen in Kopenhagen ersucht die Herren Verleger von größeren guten, in Holzschnitt, Stich, Lithographie oder Farbendruck illustrierten Werken, ihm stets 1 Expl. à cond. zu senden. Der Mehrbedarf wird gegen baar bezogen.

[15227.]

A. Kürth's

Lithographie und Kunst-Druckerei in Leipzig, Querstrasse Nr. 30, empfiehlt sich zur Uebernahme aller in ihr Fach einschlägl. Arbeiten unter Zusicherung schnellster und billigster Ausführung.

[15228.] Die Herren Verleger von Schriften musikalischen Interesses ersuchen wir um gefällige Einsendung solcher Novitäten in 2—3facher Anzahl à cond.

Mainz, den 15. Mai 1870.

F. v. Rittig-Schott,

Musikalien- u. Instrumenten-Handlung.

Dur Besorgung von Commissionen

[15229.] für Wien halte meine Firma bestens empfohlen. Die bequeme Lage meiner äußerst umfangreichen Localitäten, verbunden mit tüchtigen Hilfskräften, sowie die praktische Organisation meines Geschäftes, nach Leipziger Art, machen es mir möglich, allen Aufträgen mit Schnelligkeit nachzukommen. Meine Bedingungen theile ich gern mit.

A. Hartleben's Verlags- und Commissions- handlung in Wien.

[15230.] **Ludwig Aue** in Delsnik erbittet neuere Werke über Braunkohlengasfabrikation und neuere Gas-Saalbeleuchtung in 1 Expl. à cond., respective Titel- und Preis-Angabe.

[15231.] Für mein Ortslexikon von Deutschland u. nach der polit. Neugestaltung bearbeitet, suche ich einen Verleger unter äußerst geringen Honorar-Bedingungen.

G. Rudolph in Lindenau bei Leipzig.

[15232.]

W. Aarland,
Xylogr.-artist. Anstalt.
Leipzig, Thalstr. 13.

[15233.]

Berona, Mai 1870.

P. P.

Wir beehren uns hiermit dem deutschen Buchhandel die ergebene Anzeige zu machen, daß in Folge Uebereinkommens mit den Herren Fratelli Treves in Mailand wir den Debit für Deutschland ihres ganzen Verlags übernommen haben, und sind wir in den Stand gesetzt, zu den Originalpreisen mit 25% gegen baar (20% fest) in Leipzig auszuliefern zu lassen. Wie von den Le-Monnier'schen und Barbera'schen Ausgaben, so werden wir auch vom obigen Verlage ebenfalls ein vollständiges Lager bei unserem Commissionär Herrn F. Volkmar halten, und erlauben wir uns die geehrten Herren Collegen um ihre werthen Aufträge zu bitten. Die respectiven Verlagskataloge stehen in beliebiger Anzahl zur Verfügung und wolle man gef. verlangen.

Achtungsvoll

Drucker & Ledeschi
(Liberia alla Minerva).

A. Hartleben's Verlag in Wien

[15234.] stellt Handlungen, welche Verwendung für Reiseliteratur haben, Collectionen seiner neueren, ein- und zweibändigen geeigneten Romane unter der Concession zur Verfügung, das Abgesetzte bis Ende October 1870 mit 50% Rabatt bezahlen zu können.

„Die Allgemeinen Anzeigen“,

[15235.] die mit Bewilligung des Herrn E. Keil der „Gartenlaube“

beigelegt werden, haben sich durch die sehr lebhafteste Theilnahme und unausgesetzte Frequenz derselben seitens des inserirenden Publicums, besonders aber der geehrten Verlags-Handlungen, als das erste Insertions-Organ, hauptsächlich für literarische Anzeigen und Kunstfachen,

bewährt und wird sich dieser Ruf bei der immer steigenden Auflage der Gartenlaube von selbst erhalten.

Wir bitten deshalb um gef. Benützung unseres Organs und berechnen wir die 4gespaltene Nonpareillezeile mit 16 N netto baar.

Leipzig.

Die Expedition.
Adolph Ruchpfer.